

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 5 (1883)
Heft: 17

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 17 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Herrn A. B. in Einsiedeln. Von ihrer freundlichen Anregung vom 8. d. M. haben wir bestens dankend Notiz genommen. Wir tragen uns schon längere Zeit mit dem Gedanken, dieses Gebiet eingehend zu behandeln, es wird aber kaum im Blatte selbst geschehen können, sondern es ist eine Separat-Ausgabe dafür in's Auge genommen. Des guten Erfolges sind wir sicher, es mangelte uns bis jetzt bloß die notwendige Zeit zur Ausführung.

Frau G. in B. Lassen Sie das Räuchern der Zimmer lieber bleiben und öffnen Sie die Fenster. Nichts schmeckt besser und wirkt zuträglich, als die frische Luft. Einen Strauß von wohlriechenden Frühblumen mögen Sie mit Vergnügen auf Ihren Tisch stellen und diese Art Räucherung wird nicht bloß Ihre Geruchsnerven, sondern auch Ihren Arzt in hohem Grade befriedigen.

Junge Frau. Es ist keineswegs gleichgültig, in welcher Weise Sie Ihre „Frisurausführung“ vornehmen. Sie dürfen keineswegs ein Bad daraus machen, in welchem Sie lange Zeit die Füße ruhig verweilen lassen, derviel Hand und Kopf beschäftigt sind. Ein tüchtiges Abwaschen und nachher frägliches Frotzieren (Trockenreiben) ist das Beste. Auch dürfen die Füße nachher nicht ruhig auf naßem oder kaltem Boden stehen bleiben.

Frau Ida P. in F. Auch Ihr Dienst-mädchen kann den Einflüssen der Witterung unterworfen sein, wie Sie selbst; gegenseitiges Entgegenkommen und gegenseitiges Sich-helfen dürfte also das Beste sein. — Wöchentliche Bezahlung der unverheirateten, im Hause lebenden Dienstleute taugt nichts. Es ist Pflicht der Dienstherrschaft, dafür zu sorgen, daß den Arbeitern das Sparen ermöglicht und erleichtert werde.

An Verschiedene. Aus Mangel an Raum mühen weitere Beantwortungen auf nächste Nummer verschoben werden.

Briefkasten der Expedition.

Sign. M. K., Napoli. Mandat für das Jahres-Abonnement eingegangen.

Signora M. T., St. Mario d'Enza. Nachlieferung ist hoffentlich angekommen. Das Jahres-Abonnement ist Fr. 8. 30 franco.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegreher sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten (mit oder ohne Chiffre) werden ohne Namensnennung gegen gleiche Taxe sofort befördert.

Eine gutgesittete, arbeitsame und intelligente Tochter, welche im Weissnähen und Glätten wohl bewandert ist, sucht Stelle, wo sie sich mit solchen Arbeiten beschäftigen könnte. — Gefällige Offerten befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“. [1083]

Gesucht:

Ein zuverlässiges, braves Mädchen, das Kochen und allen häuslichen Arbeiten selbstständig vorstehen kann, in eine kleinere Familie. Eintritt baldmöglichst. Zu erfragen bei der Exped. d. Bl. [1076]

Eine Frauensperson gesetzten Alters, die schon eine Reihe von Jahren in den angesehensten Häusern gedient, wünscht ihre jetzige Stelle zu ändern, um bei einem älteren Herrn oder einer Dame als Haus-hälterin Anstellung zu nehmen. Gefällige Offerten sub Chiffre A. Z. 1071 befördert die Expedition d. Bl. [1071]

Stelle-Gesuch.

Eine brave Tochter aus guter Familie, beider Sprachen mächtig, im Nähen, Glätten u. den Handarbeiten erfahren, wünscht Stelle als Zimmerjungfer oder auch zu grösseren Kindern. Gute Zeugnisse. Eintritt baldmöglichst. Zu erfragen bei der Expedition dieses Blattes. [1061]

Für ein Kurhotel in der innern Bergschweiz wird auf Mitte Juni eine erfahrene und tüchtige Köchin gesucht. Hoher Lohn und familiäre Behandlung werden zugesichert. — Gefällige Offerten, wenn möglich mit Zeugnissen, vermittelt die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“. [1051]

Gelegenheit.

1082] Es würde einem zuverlässigen **Frauenzimmer** eine kleine Wohnung sowie der Lohn für ein Dienstmädchen überlassen gegenüber der **Besorgung eines kleinen Haushalts** eines einzelnen Herrn. — Schriftliche Anmeldungen sub Chiffre R. 441 befördert die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Zürich.** (M 1436 Z)

VAN HOUTEN'S

reiner, löslicher
CACAO

feinster Qualität. Bereitung „augenblicklich“. Ein Pfund genügend für 100 Tassen. Fabrikanten **C. J. VAN HOUTEN & ZOON** in **Weesp, Holland.**

979] (M 349/3 B) Zu haben in den meisten feinen Delikatessen-, Colonialwaaren- und Drogen-Handlungen.

Van Houten's reiner, löslicher CACAO,

in ¼-, ½- und 1-Pfund-Büchsen, empfiehlt
Joh. Gross, Brühlgasse 43, St. Gallen.

Ein für jede Hausfrau praktisches Geschenk!

Der

Universal-Kochtopf

von G. Fietz & Sohn in Wattwil

ist das **beste** und **billigste** Küchengeräth. In jedem Herd und Ofen verwendbar. Saubere Arbeit in Kupfer mit durchaus reiner Verzinnung. Kein Anbrennen der Speisen möglich. Das Ausströmen des Aromas verhindert. Dampfverschluss ohne jede Gefahr. Grosse Zeit- und Holzersparnis garantiert.

Vorräthig in verschiedenen Grössen. Preis-Courant und Prospekt gratis.

Zeugniss. Der stete Gebrauch des Universal-Kochtopfes vom Backen, Dämpfen und Dünsten befriedigt vollkommen und bestärkt uns unsererseits oben angeführte guten Eigenschaften gerne. Es ist dieses ausgezeichnete Fabrikat nicht mit gewöhnlichen Bratpfannen zu verwechseln. Zur Vorzeigung von Musterstücken sind wir gerne bereit.

Die Redaktion der „Schweizer Frauen-Zeitung“ im „Landhaus“ in Neudorf-St. Gallen.



F. SCHLEICHER & Co.

— vormals Kaffee-Versand „Hansa“ —

Hamburg

versenden rohen Kaffee nach allen Gegenden der Schweiz unverzollt, aber portofrei incl. Emballage in Säcken von 9 ½ Pfund netto unter Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages:

9 ½ Pfund	Santos	Fr. 8. 15
9 ½ "	Perl Mocca afrik.	" 8. 70
9 ½ "	Campinas	" 9. 30
9 ½ "	Perl Campinas	" 11. 70
9 ½ "	Java, grün	" 11. 60
9 ½ "	Ceylon Plantage	" 12. 30
9 ½ "	Java, blass	" 13. 50
9 ½ "	Gold Menado	" 14. 70
9 ½ "	Echt arab. Mocca	" 16. 50

Schwarze und grüne Thee's in allen Preislagen.

Sechs Stangen Vanille versenden portofrei für Fr. 1. 50.

928] Ausführliche Preisverzeichnisse gratis und franko.

Solide Agenten für Privatkundschaft werden an allen Orten der Schweiz gesucht.

Heinrich Anderegg-Alder in Brunnadern (St. Gallen)

empfehl **Grob & Anderegg's** oder

Wattwiler Kindermehl

(mit und ohne Zuckergehalt), eine leicht verdauliche, sehr kräftigende, dem kindlichen Magen besonders zuträglich Nahrung. [1065]

Zu beziehen in Apotheken und wo keine solchen sind, in Spezereihandlungen.

1064] In einem renommierten **Kindergarderoben- und Lingeriegeschäft** in **Zürich** könnte eine intelligente Tochter unter günstigen Konditionen in die Lehre treten. (Kost und Logis im Hause.)

Ebenfallselbst werden Kurse für Geübtere in der **Knabenschneiderei** gründlich ertheilt.

Offerten unter Chiffre L. St. 1064 befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Ein Fräulein (Schweizerin), gut empfohlen, sucht Stellung als Gesellschafterin. [918]

Es wünscht Jemand eine noch in gutem Zustande befindliche **Aussteuer** zu billigen Preisen zu kaufen. [1053]

Gefällige Offerten unter Nr. 1852 befördert die Expedition dieses Blattes.

Eine erfahrene Frau mittleren Alters sucht Stelle als **Vorgängerin** und würde nöthigenfalls auch das Hauswesen besorgen helfen. [1057]

Aufnahme einiger Töchter in eine gebildete Familie, woselbst sie theoretische und praktische Anleitung im **Haushalt**, den erforderlichen **Handarbeiten** und dem **Kochen** in feiner und bürgerlicher Küche erhalten werden. Gewissenhafte mütterliche Pflege.

Anfragen beliebe man, mit Nr. 1048 bezeichnet, zur Beförderung an die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ zu senden. [1048]

Stelle-Gesuch.

Eine brave Tochter aus guter Familie, beider Sprachen mächtig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Anstellung in einem Laden oder Geschäfte, dieselbe versteht auch gut Maschinennähen. Gute Zeugnisse. Eintritt bald möglichst. Zu erfragen bei der Exped. d. Bl. [1062]

An Damen.

Einer gebildeten, selbstständigen und charakterfesten Dame, nicht über 30 Jahre alt, ledigen Standes und mit angenehmem Aeussern, wäre sehr günstige Gelegenheit geboten, sich mit zirka 12—15,000 Franken Baarvermögen, gegen genügende Sicherung, als **Associé** oder **Commanditärin** in einem sehr schönen und ganz soliden Geschäft, welches schon seit 12 Jahren mit bestem Erfolge besteht und grosse Rendite hat, zu betheiligen.

Diejenigen verehrlichen Damen, welche darauf reflektieren, möchten gef. mit versiegeltlem Briefe unter Chiffre **G. M. Nr. 1079** an die Exped. dieses Blattes zur weiteren Beförderung ihre Anfragen einsenden. [1079]

Mädchen-Institut

Lausanne.

929] Familienleben. Die besten Professoren. Mässige Bedingungen. Schöne Lage, grosser Garten. Referenzen und Auskunft bei Hrn. **Dr. Nüscheler**, Seidenhöfe, Zürich, und bei Madame **Vieusseux**, Villa St-Roch, Lausanne. (O 1559 L)

Für Eltern.

Jünglinge von 14 bis 16 Jahren finden günstige Gelegenheit zur Erlernung der französischen Sprache.

C. Vaucher, Instituteur, Verrières.

1078]

Spitzen, Sammtbänder, Perlbesätze empfiehlt bestens [1033]

August Zollikofer z. Löwenburg, St. Gallen.

Pariser Modellhüte,

garnirte

Damen- & Kinderhüte

empfiehlt stetsfort in reicher Auswahl das Modengeschäft von [1043]

L. Künzler-Graf, St. Gallen.

Schweizerische Landesaussstellung in Zürich

H-71-Z]

Mai bis September 1883.

[1055]

Für Eltern.

Eine alleinstehende Wittve wünscht zur Gesellschaft ein oder zwei Töchtern in Pension zu nehmen. Nebst Erlernung der französischen Sprache könnten sie unter liebevoller, mütterlicher Pflege sich in allen erforderlichen Haus- und Handarbeiten ausbilden. Sehr mässiger Pensionspreis.

Sich zu wenden an **Mme Marie Waelti-Buchi** in **Fleurier** (Neuchâtel). [1039]

Dr. Katsch's Gesundheits-Kaffee

nach dem Recepte des
Dr. Ferdinand Katsch in **Stuttgart**
allein ächt fabrizirt von

Hch. Franck Söhne in **Ludwigsburg**.
Vollständiger Ersatz
für Bohnen-Kaffee!

Empfiehlt sich, mit Milch genossen,
als ein wohlgeschmeckendes, kräftiges
Volksnahrungsmittel.

Herr **A. v. Fellenberg-Ziegler** in **Bern** schreibt über Katsch's Kaffee: „Ich habe denselben probirt und von Anderen probiren lassen. Das einstimmige Urtheil über denselben geht dahin, dass derselbe von angenehmem, ja vortreflichem Geschmack ist, wohl ausgiebt und daher ein empfehlenswerthes Ersatzmittel für den arabischen Kaffee abgibt. Er eignet sich überdies sehr gut zum Mischen mit diesem, dessen Geschmack und Ausgiebigkeit er zudem viel besser, als alle anderen Surrogate, verbessert.“

Zu beziehen durch alle **Spezerei-Handlungen** des Landes und der Stadt und in den meisten Apotheken. [1073]

Leichte Kinderhandarbeiten

(angefangene)

Collect. I für Kind. v. 3—5 Jahr. Fr. 4. 50
" II " " 5—8 " 5. 75
" III " " 8—12 " 7. —
Liefert bei Einsd. des Betrages portofrei
Frauenfeld. Carl Käthner,
[1074] Fabrik. v. Kinderhandarbeiten.

Kleiderfärberei u. chem. Wascherei

von [1056]

G. Pletscher, Winterthur.

Färberei und Wascherei aller Artikel der Damen- und Herren-Garderobe. — Wascherei und Bleicherei weisser Wollachen. — Auffärben in Farbe abgestorbener Herrenkleider. — Reinigung von Tisch- und Boden-Tepichen, Pelz, Möbelstoff, Gardinen etc. Prompte und billige Bedienung.

Monogramm-Kautschuk-Stempel.

906] Das Neueste für Wäschegegenstände zum **Vordrucken** mit **Stempelfarbe** oder **Drucken** mit **waschächter Farbe**, zu Fr. 2. — und Fr. 2. 50 (zwei oder drei Buchstaben enthaltend) sammt **Farbe** und **Kasten**, sowie aller Art **solide Kautschuk-Stempel** besorgt
C. Liebi,
Unterbällz Nr. 5, **Thun.**

Trunksucht

ist durch ein seit vielen Jahren bewährtes, ganz vorzügliches Mittel heilbar. Das Glück vieler Familien ist hierdurch wieder hergestellt worden, wie gerichtlich geprüfte Atteste aus allen Welttheilen beweisen. Wegen näherer Auskunft und Erlangung dieses ausgezeichneten Mittels wende man sich vertrauensvoll an **Reinhold Retzlaff**, Fabrikant, in **Dresden 10.** [943] (M Dr. 1880 L)

Omnibus an beiden Bahnhöfen. Soolbad Rheinfelden. Rheinbäder. Milchkur. Kurmusik.
Hôtel und Pension „Schützen“.
1080] **Eröffnet.** Schöne, ländliche Lage. Neue, vollkommene Douche- und Inhalations-Einrichtungen. Komfortable, freundliche Zimmer. Vorzügliche Küche. Sorgfältige Bedienung. Billige Pensionspreise. Prospektus gratis.
(H 1654 Q) **A. Z'graggen, Propr.**

Bruchkranken,

welche bisher nach Hülfe und Besserung ihres Leidens suchten, empfehle ich meine, nach den Grundsätzen der Wissenschaft für jedes Bruchleiden besonders konstruirte Bandagen. Der Hülfsuchende, welcher oft sein Gebrechen als unheilbar erachtet, findet sicher, selbst in verzweifelten Fällen, die lang ersehnte Linderung und Hülfe. Insbesondere empfehle meine neuesten **Cautschouk-Bandagen** für alle vorkommenden Fälle. Grosse Niederlage sämtlicher Bandagen bei **G. Kleb**, Chirurg, Neugasse, **St. Gallen**, woselbst ich am 28. April persönlich zu treffen bin.

1052] Achtungsvoll **Ph. Steuer, prakt. Bandagist.**

Kuranstalt Schonegg, Spiez

am Thunersee.

1077] Prachtvoll gelegener klimatischer Kurort, 2100' über dem Meer, ist von jetzt an **spezielles Sanatorium für Brustkranke**, ausserdem für entsprechend andere Krankheiten, als **Blutarmuth, Nervenschwäche.**

Die Anstalt steht unter direkter ärztlicher Leitung; die Behandlung wird basirt auf den neuesten Standpunkt der Wissenschaft, besteht namentlich in Lungen-Gymnastik, Inhalationen, Anwendung von Elektrizität, Hydrotherapie nach Analogie der deutschen Anstalten **Görbersdorf, Inselbad** bei **Paderborn und Falkenstein** im Taunus.

Wandelbahn, Spazierwege, Fuhrwerke und Schiffe zur steten Verfügung. Preise möglichst billig.

Prospekte gratis und franko. — Eröffnung Anfangs Mai. (H 811 Y)
Der Kurarzt: **G. Kramer, Dr. med.** Der Besitzer: **F. Mützenberger-Karlen.**



[984]

A. Hartleben's Verlag in Wien, I., Wallfischgasse 1.

P. K. Rosegger's

Ausgewählte Schriften.

Sechzehn Bände. Inhalt ca. 400 Bogen. Oktav.

— **Eleganteste Ausstattung.** —

Complet geheftet 20 Gulden = 40 Mark.

In sechzehn äusserst eleganten, charakteristischen Originalbänden gebunden 29 fl. 60 kr. = 59 M. 20 Pf.

Inhalt: 1. 2. Waldheimat, 2 Bde. — 3. Die Aelpler. — 4. Volksleben in Steiermark. — 5. Heidepeter's Gabriel. — 6. Die Schriften des Waldschulmeisters. — 7. 8. 9. Das Buch der Novellen, 3 Bde. — 10. Feierabende. — 11. Sonderlinge aus dem Volke der Alpen. — 12. Am Wanderstabe. — 13. Sonntagsruhe. — 14. Dorfsünden. — 15. Meine Ferien. — 16. Der Gottsucher.

Jedes Werk ist einzeln zu haben, à Band geheftet 1 fl. 25 kr. = 2 M. 50 Pf., gebunden à Band 1 fl. 85 kr. = 3 M. 70 Pf.

Erschienen auch in 80 Lieferungen à 25 kr. = 50 Pf. und ist hierin in ganz beliebigen Zwischenräumen nach und nach zu beziehen.

— **Vorräthig in allen Buchhandlungen.** — [766]

A. Hartleben's Verlag in Wien, I., Wallfischgasse 1.

Schwämme,

in grösster Auswahl und für jeden Bedarf, empfiehlt
en gros et en détail die Droguerie-Handlung von

Ernst Rieter's Sohn
z. „Schneeberg“, Winterthur.

Soeben erschien im Verlage des schweiz. Vereins für freies Christenthum:

Die Aufgabe der Frauen

in den religiösen und sozialen Kämpfen der Gegenwart.

Von **C. W. Kambli**, Pfarrer in Horgen.
Preis broschirt 50 Cts.

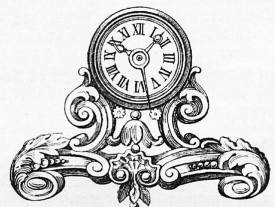
Zu beziehen durch's **Schriften-Dépôt** (J. Frick, Buchhandlung) **Aussersihl**, sowie alle Buchhandlungen. [1060]

Gestickte Vorhangstoffe, Bandes & Entredeux
liefert billigst [418]
Eduard Lutz in **St. Gallen**.
Muster sende franco zur Einsicht.

Tournuren

empfehl bestens [1034]
August Zollikofer zur **Löwenburg**,
St. Gallen.

Hübsche und vortreffliche Wecker-Uhr.



Für Fr. 9. 50

kauft man eine hübsche, garantierte Wecker-Uhr auf bronzirtem Gestell von bestem Aussehen, mit gutem regulirtem Werke, sowie Emailzifferblatt (siehe Abbildung).

Diese Uhr weckt auf vorher bestimmte Stunde und läuft 36 Stunden nach jedem Aufziehen. **Verpackung kostenfrei.**

Zu beziehen durch die Uhrenhandlung **Paul Dessalles**
Successeur de **Dessaules frères**
Cernier (Neuchâtel). [1054]

Garten-Croquet-Spiele

für 6 und 8 Personen

empfehl in reicher Auswahl
Franz Carl Weber, Zürich,
— 48 mittlere Bahnhofstrasse 48 —
[1059] Ecke der Augustinerstrasse.

Wachstuch-Bordüren,

gepflanzte und mit farbigem Dessin, zur Verzierung von **Büffets, Küchen- und Längenschränken** u. s. w., per Meter à 30 bis 40 Cts. — Muster gegen Einsendung von 15 Cts. in Marken. [1081]

E. Bügel in **Biel**.

Eisen-Chocolade.

Diese seit mehr als 20 Jahren bereite Chocolade ist das beste Mittel gegen Bleichsucht und Blutarmuth, indem sie die Eigenschaften des Eisens mit denjenigen des sehr nahrhaften Cacaos vereinigt.

Chinawein } bereitet aus bester
Chinaeisenwein } Königschinarinde und
garant. ächt. **Malaga.**

Zu beziehen aus der **Löwen-Apotheke** **St. Gallen** (**A. Wartenweiler**, C. Ehrenzeller's Nachfolger). [893]

Vitznau. Hotel und Pension Pfyffer

ist eröffnet. [901]

Pensionspreis mit Zimmer Fr. 4. 50, besser gelegene Zimmer Fr. 5 bis 6.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

1066]

Volksnahrungsmittel. Société des Usines de Vevey et Montreux Produits alimentaires.

Direktion und Bureaux in Montreux.

Fabriken für kondensierte Milch in Avenches und Cossonay (Waadt),
Fabrik für Haferprodukte u. verschied. Suppenmehle in Montreux (Waadt).

Vielen an uns gerichtete Anfragen diene hiemit zur gefälligen Notiznahme, dass unsere Produkte in den besseren Kolonial-, Spezerei-, Comestibles-, Delikatessen- und Mehlhandlungen, in Droguerien, theilweise auch in Apotheken vorrätig und unter folgenden Benennungen bekannt sind:

I. Produkte zu Suppen, die offen ausgewogen werden:

Haferkernen, ganze	E	Fabrik-Mark C	Rothle Marke
Hafergrütze, gröbere, gebrochene Kernen	B		
„ mittelfein	III		
„ fein	II		
„ feinst	I		
Hafergries, mittelfein gemahlen	MF		

II. Produkte zu Suppen, die offen und in 250- und 500-Gramm-Päckchen erhältlich sind:

Hafergries, extra fein gemahlene Kernen F

Hafermehl, aus ganzen Kernen feinst gemahlen HM

Letzteres wird auch mit bestem Erfolg zur Ernährung kleiner Kinder verwendet.

III. Produkte, die theilweise offen und verpackt abgegeben werden:

Zéamehl, zu Suppen, offen und in Päckchen zu 250 und 500 Gramm,

Fleur d'avenaline, Suppenmehl, nur in Blechbüchsen zu 500 Gramm und in Blechkisten zu 25 Kilo;

Oetli's Schweizer-Kindermehl, nur in Blechbüchsen zu 500 Gramm.

IV. Unsere kondensierte Milch (Marke Avenicum)

mit und ohne Zuckerzusatz ist nur in Blechbüchsen erhältlich.

Unsere Haferprodukte sind aus bestem Hafer zubereitet und nach einem eigenen Patentverfahren geröstet, brauchen deshalb einer nochmaligen Röstung Seitens der Hausfrauen nicht mehr und ergeben 20 % mehr guter schmackhafter Suppen, als alle andern Haferfabrikate. (B 194 Y)

Sämmtliche oben angeführten Produkte sind an der schweizer. Landesausstellung in Zürich in der Gruppe XXV ausgestellt und es werden dort, sowie direkt bei uns Aufträge entgegen genommen.

Ehrendiplom
Bern 1876.

Joachim Bischoff Silberne Medaille
Frankfurt a. M. 1881.

Brühlgasse Eckhaus, St. Gallen — Obstmarkt Herisau,

empfehl auf bevorstehende Saison sein komplet und frisch assortirtes

grosses Schuhwaaren-Lager

gefälliger Beachtung. Dasselbe ist für jede Bedürfnisse bestens sortirt und bietet neben der bekannten Solidität und Eleganz der Waare weitaus die billigsten Preise.

Grösste Auswahl in allen billigen und gröbern
Sorten Schuhen und Stiefeln.

Alle Bestellungen auf Mass. selbst in den feinsten Nouveautés, sowie alle Reparaturen werden schön und prompt ausgeführt. [1029]

Soeben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Mens sana in corpore sano.

Pädagogische Vorträge und Studien

von Jakob Christinger,

Pfarrer und Sekundarschulinspektor.

VIII und 220 S. kl. Oktav. Preis br. 3 Fr.

[1072] Der Verfasser hat in diesem Buche die theils in öffentlichen Vorträgen, theils in Abhandlungen niedergelegten Früchte seiner Lieblingsstudien über Erziehung und Schulhygiene gesammelt und widmet es den Lehrern, Schulbehörden und Eltern im Vaterlande, sowie allen Freunden der Jugend und Mitarbeitern an einer besseren Zukunft. Da er als Pädagog und als Mitredaktor der „Schweiz. Zeitschrift für Gemeinnützigkeit“ in weiten Kreisen verdientes Ansehen geniesst, so dürfte sein Buch berechtigten Anspruch auf allseitige Beachtung haben.

J. Huber's Verlag in Frauenfeld.



784] Von schweizer. Aerzten und Autoritäten der medizinischen Wissenschaft empfohlen und als ausserordentlich heilkräftig erklärt: für Blutarmer, Bleichsüchtige, Magen- und Verdauungsschwache, Nervenschwache, Reconvalescenten. Unübertreffliches Hausmittel zur Aufrichtung der Gesundheit und zur Verhütung vieler Krankheiten. Sollte in keinem Hause fehlen. Preis per Flasche mit Gebrauchsanweisung (für 2-5 Wochen hinreichend) Fr. 2. 50. Dépôt in St. Gallen: Reisteiner, Apotheker, sowie in den übrigen Apotheken der Stadt und den meisten der Schweiz.

Der Schweizerische Kindergarten.

Korrespondenzblatt des Schweizerischen Kindergartenvereins.

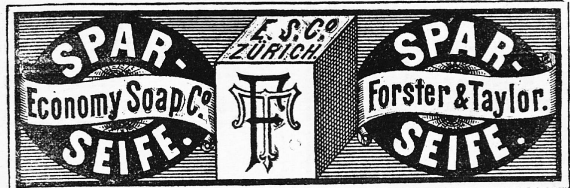
Abonnementspreis 2 Fr. jährlich.

erscheint in 10 bis 12 monatlichen Lieferungen unter der Redaktion von Herrn Schuldirektor Küttel in Luzern. Wir halten es für dringend geboten, durch ein selbstständiges Vereinsorgan nicht nur die engere Verbindung der immer zahlreicher werdenden lokalen Kindergartenvereine fester zu knüpfen, sondern insbesondere auch für die Verbreitung einer rationelleren Kleinkindererziehung nach den Ideen Fröbels mit aller Entschiedenheit einzutreten.

Der Abonnementspreis für den Jahrgang beträgt 2 Fr. Bestellungen auf den „Schweiz. Kindergarten“ nehmen alle Postämter, sowie die Expedition — Zolliker'sche Buchdruckerei in St. Gallen — entgegen, an welcher letztere auch die Inserate gefl. adressirt werden wollen.

Wir laden hiemit die Mitglieder unserer Kindergartenvereine und alle Freunde gesunder Volkserziehung angelegentlichst zum Abonnement ein

Das Centralcomité des
Schweizerischen Kindergartenvereins.



Sorgfältigen und praktischen Hausfrauen

ist durch die neueste chemische Analyse deutlich und bestimmt erklärt, dass unsere Economy-Soap — Spar-Seife la Qualität — die beste, vortheilhafteste, ergiebigste und deshalb billigste aller Waschseifen sein muss und von allen praktischen Hausfrauen angewendet werden sollte. [1001]

!! Garantiert schadlos !!

Zu beziehen in allen besseren Spezereihandlungen. Gebrauchsanweisungen gratis.

Prämirt an allen Ausstellungen.

Dennler's Eisenbitter Interlaken.

[1075] An der Hand von zwanzigjähriger Erfahrung kann dieses werthvollste Eisenmittel den Hausmüttern zu ihrem eigenen stärkenden Gebrauche, sowie für ihre kleineren und grösseren Kinder nicht genug empfohlen werden. Die verschiedenartigsten Stadien der Bleichsucht, Blutarmuth, Schwächezustände etc. finden durch Anwendung von Dennler's Eisenbitter rasche Heilung, und kehren gesundes Aussehen, Esslust und Körperkraft allmählig wieder zurück. Viele Tausende von Müttern und Kindern (Knaben wie Mädchen) verdanken ihm ihre wieder erlangte Gesundheit.

Bei beginnendem Alter ein herrliches Stärkungsmittel für beide Geschlechter, wird dieser Eisenbitter neustens mit Erfolg auch bei Diphtheritis angewendet. Säugenden Müttern sehr anzuempfehlen.

Unterstützungsmittel bei Frühjahrs- und Sommerkur.

Depôts in allen Apotheken.

Auberge de Famille.

Herberge zur Heimath

11, rue Bautte Genf nahe b. Bahnhof.

Offen für Reisende, welche eine bescheidene, aber freundliche Wohnung in einem Hause sittlichen Charakters beanspruchen. Besonders auch einzeln reisenden Damen als ruhiger und gemüthlicher Aufenthalt empfohlen. Bürgerliche Küche. Mässige Preise. Pensionspreise. [985]

Hotel Reichmann

Grande Bretagne

— Mailand. —

Corso Torino Nr. 45.

Die schönste Lage der Stadt. Berühmtes Deutsches Haus mit dem höchsten Comfort ausgestattet, in der Nähe des Domplatzes und der Post, wird dem reisenden Deutschen Publikum und besonders den Geschäftsreisenden bestens empfohlen. [608]

Bündner Bindenfleisch,

luftgetrocknetes, für Schwache u. Kranke empfohlen;

Westphälische Schinken,

ditto;

Mailänder Salami,

Veroneser Salami,

Gothaer Cervelatwürste,

empfehl in frischer Qualität

Joh. Gross, Brühlgasse 43, 1050] St. Gallen.

Wichtige Anzeige

für das

inserirende Publikum.

Die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse

32 Schiffände ZÜRICH Schiffände 32

Aarau, Basel, Bern, Chur, Genf, St. Gallen, Luzern, Rapperswil, Schaffhausen, Solothurn etc. steht mit allen Zeitungen in regem Geschäftsverkehr und empfiehlt nur die für die verschiedenen Zwecke [436]

bestgeeigneten Zeitungen,

ertheilt auf Grund langjähriger

Erfahrung bewährten Rath in Inser-

tionsangelegenheiten und sorgt durch

gewandte Federn für die zweckent-

sprechendste Abfassung von Annoncen

jeder Art. — Zeitungs-Preis-Courante

werden gratis verabfolgt.

Selbstverständlich werden nur die

Preise in Anrechnung gebracht, welche

die Zeitungen selbst tarifmässig fordern,

ohne alle Nebenspesen. Grössere Auf-

träge geniessen entsprechenden Rabatt.

Commissionsbank

Jac. Bär & Cie
Rorschach.

[1013] Prospekte über billige u. solide Anlehensloose versenden gratis.

Gardinen.

978] **L. Ed. Wartmann, St. Gallen.** Thalgarten, Lindenstrasse 21. Fabrikant solider, preiswürdiger Waare. — Muster werden zur Einsicht franko in der ganzen Schweiz versandt.

Angabe des ungefähren Masses, sowie ob in Mousseline, Mousseline mit Guipure-Rand, oder in Tüll gewünscht, erforderlich.

Rettung bringt J. Kessler's einfache Naturheilmethode.

Bleichsucht u. Schwächezustände, Rheumatismus (auch veraltete), Magenleiden (hartnäckige), [742 Flechten und ähnliche Hautleiden, Kropf- und Halsanschwellungen, Wunden, bösartige Geschwüre etc. heilt gründlich mit ganz unschädlichen und geprüften Mitteln

J. Kessler, Chemiker, Fischingen (Thurgau).
Ein Schriftchen über den glücklichen Erfolg wird auf Wunsch gratis und franko zugesandt.

Liebig's Kinder-Nahrung

zur Herstellung künstlicher Muttermilch

dargestellt in der Fabrik chemisch-pharmaceutischer Präparate von

C. Friederich Hausmann, St. Gallen.

1009] Keine Mutter sollte versäumen, diese Kinder-Nahrung der Milch für kleine Kinder zuzusetzen, um dadurch dieselbe der Muttermilch gleich zu machen und das Kind vor Verdauungsstörungen zu bewahren.

Für Hausfrauen!

Billigste directe Bezugsquelle zu Fabrik-Engros-Preisen und Franko-Lieferung für

Leinwand in allen Sorten.

Tischtücher und Servietten in Damast und Doppel-Damast in den modernsten und prachtvollsten Dessins. — **Leinen-Kaffeetücher, -Handtücher, -Bettüberzüge, -Indelten, -Taschentücher** etc.

Alles in garantirt ächter und bester Qualität.

Mindestens 30 Prozent Ersparniss gegenüber den billigsten Ladenpreisen.

Heinrich Blum,

Export-Geschäft böhmischer Erzeugnisse in Warnsdorf (Böhmen).

Preiscourants und Muster gratis.

Aechten Feigen-Kaffee

aus der Fabrik in

Altstetten bei Zürich

liefert der jetzige Fabrikant

Müller-Landsmann, Lotzwyl. [945]

Blumen-Dünger

in Paketen von 1 Kilo, mit Gebrauchs-anweisung, à 60 Cts. per Paquet, empfiehlt

J. Finsler im Meiershof,

Zürich. [1027]

Die Zürcher Sparherdfabrik

liefert **Sparkochherde** für **Hôtels, Institute und Privaten** unter Garantie, ausgemauert à Fr. 40, 68, 75, 85, 96—110 etc. mit Wasserschiff.

Ferner zu billigsten Preisen:

Waschkesselherde,

Waschmangen,

Glätteisen.

Beste Referenzen.

J. Müller, Ingenieur,

Seidengasse 14, Zürich. [952]

Spezial-Adressen-Anzeiger der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

April

Abonnements-Inserate

1883.

Lemm & Sprecher, St. Gallen,
1 Eisenwaarenhandlung.

G. Britt-Hohl in Frauenfeld,
Generalagentur der Schweizer. Renten-anstalt (Lebensversicherung). Handlung in billigen und feinen Flaschen- und offenen Weinen.

Töchterpension Thomas, Neuchâtel,
von **Mme Marie Dahn née Thomas.**

Sonderegger & Co., Herisau.
Handstickereien für Leib-, Bett- und Tisch-Wäsche.
4 Grosse Auswahl in Monogrammen.

Kunstofffärberei und chem. Waschanstalt
5 **H. Hintermeister** in Zürich.
Grösstes Etablissement dieser Branche.

Bergfeld, homöop. Arzt, Netstal (Glarus).
6 Spezialist für Magen- u. Frauenleiden.

Fabrikation von Feuer-Anzündern
7 **R. Huber, Tann-Rüti (Zürich).**

Flor. Meyer, Weinhandlg., Chur.
Alte Veltliner-Weine à 90 Cts. bis Fr. 2. 20;
Neue Toscaner-Weine à 45 bis 55 Cts.;
8 je nach Qualität.

Spezialität in ital. Tisch- und Flaschenweinen.

J. J. Zimmerli in Aargau (Aargau).
9 Firmastempel, Monogramme, Wäschestempel.

Geschw. Boos, Seefeld-Zürich,
Kunst- und Frauenarbeit-Schule.

J. H. Schiess-Enz, Appenzell.
11 Handstickerei-Geschäft.

Ad. Buchheister, St. Gallen.
12 Aechten chines. Thee.

C. F. Prell in Luzern.
Buch-, Kunst- und Antiquariats-Handlung.
Ankauf von Büchern, Sammlungen.
Billigste Bücher-Bezugsquelle.

Frl. Steiner, Villa Mon Réve, Lausanne.
13 Familien-Pensionat.

Conditorei von A. Dieth-Nipp,
15 Marktplatz 23, St. Gallen.

Malaga, Madeira, Sherry, Thee, Café, Chocolat.

Emil Schmid, Riesbach-Zürich.
Feinstes Nähmaschinen-Oel.

16 Oliven-Speiseöle (Provencer).

A. Vogel-Thut, Oberentfelden.
Mechanische Korkzapfen-Fabrik.

Lager in allen Sorten Bouchons, von

17 feinstem Catalonischen Kork.

J. B. Nef, Herisau (Appenzell),
Vorhangstoffe & Rideaux

Schweizer u. engl. Fabrikat liefert billigst.

18 Muster stets franko zu Diensten.

Stahel-Kunz, Linthscherg 23, Zürich,

19 Kinder-Garderobe jeden Genres.

Château de Courgevaux, près Morat.

Pensionnat de jeunes gens

20 dirigé par Mr. John Haas.

Zürcher Sparherdfabrik,
21 Seidengasse 14, Zürich.

Sparkochherde jeder Grösse von Fr. 40

an, transportabel ausgemauert, Garantie.

G. Fietz & Sohn, Wattwil,

22 Universalkochtopf-Fabrikation.

Hermann Specker, Zürich,
90 Bahnhofstrasse 90.

Linge américaine.

Preis-Courant gratis und franko.

„Marienstift“ in Chur,

24 Prot. Töchter-Erziehungs-Anstalt.

L. Künzler-Graf, Modes, St. Gallen.
Reiche Auswahl Strohhüte, ohne und mit

25 Garnitur. Trauerhüte etc.

Jac. Bar & Comp., Arbon.

27 **Linoleum-Bodenbelege.**

„Villa Rosenberg“ am Rheinfall
Knaben-Erziehungs-Anstalt

26 von **Joh. Göldi-Saxer.**

Schmid, Beringer & Cie., Solothurn.
Grösstes Nähmaschinen-Geschäft.

28 Man verlange unsere Preisliste.

Frau Gallusser-Altenburger
29 Lindenstr. 23, St. Gallen.

Damenkleider-Geschäft und Corsets-Lager.

Knaben-Erziehungs-Anstalt
30 „Grünau“ bei Bern.

Frau E. Coradi-Stahl, Aarau.
Tapisserie.

31 Material für alle Handarbeiten und angefangene Stickereien.

Ammen-Vermittlungsbureau
32 **E. Schreiber-Waldner, Hebamme, Basel.**

Staub & Cie., Zürich,
Kunst- & Schreibmaterialien-Handlung.

Kupferstiche, Prachtwerke, Photo-graphien, Albums, Visitenkarten, Brief- und Luxuspapiere, Mal- und Zeichen-

33 Material sammt Vorlagen etc.

Franz Carl Weber, Zürich,
34 Reichhaltiges Spielwaarenlager,

48 Bahnhofstr. 48, Ecke d. Augustinergasse.

E. Tobler-Ebnetter, St. Gallen.
35 Lindenstrasse 5.

Moden-Artikel und Celluloid-Wäsche.

G. Schweizer, Hallau, Samenhandlung.
38 Katalog gratis.

W. Huber, Stadthauspl., Zürich.
40 Beste Petrol-Koch-Apparate

(Patent-Freibrenner). Preiscourant gratis.

Nickel-Koch- und Wirthschafts-Geräthe.

Nähmaschinen jeden Systems

45 **Hugentobler, Uhrmacher, Weinfelden.**

Alfr. Schinz, Hottingen-Zürich,
51 Spezereihandlung.

L. Schweitzer am Markt, St. Gallen.
Sämmtliche Stoffe für Damen-, Herren- und Kinder-Garderobe. Costumes, Morgenkleider, Jupons, Confections jeder Art.
52 Anfertigung nach Mass nach den neuesten Modellen.

Ad. Buchheister, St. Gallen.
Leihbibliothek, deutsch, engl., franz.

J. Schenkel, Speiserg 23, St. Gallen,
54 Schönschreibkurse.

E. Zahner-Wick, Marktg., St. Gallen,
55 Möbel- und Bettwaarenlager.

A. Birenstihl-Bucher, St. Gallen,
67 en gros — Seidenwaaren — en détail.
Württemberg'sche Leinwand, Tischzeug etc.

Handels-Gärtnerei und Samen-Handlung
von **Abt. Zimmermann, Aarau.**
75 Preisverzeichnisse gratis und franko.

Grösstes Antiquitäten-Magazin
77 **J. Widmer, Wyl (St. Gallen).**

Kleiderfärberei und chem. Waschanstalt
78 **Georg Pletscher, Winterthur.**

Hofmann & Cie., St. Gallen,
79 Leinen- und Baumwollwaaren.

Kunstofffärberei und chem. Waschanstalt
80 **Horn bei Rorschach**

und in **St. Gallen, Neugasse 17, z. Palme.**

Wascherei und Färberei

für Damen- und Herren-Garderobe.

Die Pension „Schönberg“

(am Thunersee)

jederzeit offen, empfiehlt sich als gesunder

81 und gemüthlicher Aufenthalt.

G. Wegmüller, Birsfelden (Basel),
homöopathischer Arzt

für Gehirnleiden, Gemüths- und Geistes-

82 krankheiten.

Wasch- und Bad-Anstalt

Jul. Ed. Arbenz,

83 Oberutzwil, St. Gallen.

Zur gefälligen Notiz.

Erscheinen: jeden Monat einmal. — Man abonnirt sich jederzeit auf drei, sechs oder zwölf Monate. Preis: per Zeile à 25 Cts. per Monat; das Raum-Maximum für jeden Abonnenten ist höchstens vier Zeilen. — Anmeldungen für Aufnahme beliebe man franko (per Korrespondenzkarte oder Bestellschein) an die Exped. der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Fiden - St. Gallen zu richten.

Wir haben diese Einrichtung getroffen, um die Geschäfts-Adressen regelmässiger Inserenten auf billige Weise immer lebendig zu erhalten; damit kann sich jede Firma in gefälliger und kürzester Art dem konsumirenden Publikum in monatlichen Zwischenräumen wieder in Erinnerung bringen. Für Spezialitäten ist dieser Modus ganz besonders geeignet, ebenso für Hôtels, Pensionen und Institute etc. — NB. Es werden nur anerkannt solide Adressen aufgenommen.

Durch das vielfach gemeinsame Abonnement der „Schweizer Frauen-Ztg.“ und in der Eigenschaft als Familienblatt gelangen diese kleinen Anzeigen in die Hand von mindestens 15,000 Lesern in den besten Kreisen der ganzen Schweiz.

Bestell-Schein.

Unterzeichnete..... abonnir..... hiemit auf monatliche
Einrückung des beigefügten Inhaltes im Adressen-Anzeiger der
„Schweizer Frauen-Zeitung“.

Ort und Datum:

Firma: